



Jugendserie in Rotenburg



Turnierbericht

Jugendserie in Rotenburg

Bürgermeister Eichinger kam zur Begrüßung und wünschte allen ein gutes Gelingen für das Turnier. Wir vom Schachklub Springer Rotenburg wollen etwas für Die Jugend tun. Lange haben wir darauf hingearbeitet. Am wichtigsten war es, die Helfer auf diesen Termin vorzubereiten. Zum Glück hatten wir für jede Gruppe einen Leiter. Und es ist toll, wenn man als Verein und als Team so ein Turnier veranstalten kann. Das führt uns zusammen. Es gibt das Gefühl, etwas geleistet zu haben. Und wenn dann noch alle zufrieden sind, dann freuen wir uns, wenn im nächsten Jahr wieder so viele junge Schachfreunde nach Rotenburg kommen.

Ein paar Unstimmigkeiten gab es schon, es lag aber daran, dass die Kinder die Stellung auf dem Brett schon verändert hatten, bevor der Schiedsrichter am Brett war. Einer sagt es stand so und der Andere sagt es stand anders, es stand so. Wenn dann sich noch Eltern sich einmischen, kann es unangenehm werden. Leider musste ich in U8 die schönen Urkunden alle ändern in der Platzierung. Eine falsche Liste reichte man mir um die Platzierung einzutragen. Mein Drucker war voll ausgelastet, wir hatten ganz wenig Zeit, um die Urkunden auf den neuesten Stand zu bringen, wegen der Streichungen und Neuanmeldungen.

Die Versorgung mit etwas Essbarem hat wieder die Schüler-AG übernommen. Großes Lob für den Fleiß und den Einsatz. Auch mit den Räumlichkeiten, die die Stadt Rotenburg uns mit der Theodor-Heuss Schule angeboten hat, waren alle zufrieden.

Mit so vielen Anmeldungen hatten wir nicht gerechnet. Mit 189 Teilnehmern startete dann das Turnier um 10:40 Uhr. Da müssen wir noch schneller werden. Alles zusammen war es ein

gelungenes Turnier. Ein Wiedersehen im nächsten Jahr wünscht sich Gerhard Pillmann.

(Gerhard Pillmann)